

Donnerstag, 7. April 2016

Ab 11.00 Uhr: Anreise
12.30 Uhr: Begrüßung durch das Organisationsteam

(Raum 01A02)

13.00 Uhr: **Jana Zündel**
(Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn)
Das On im Off –
Figurales Voice-Over und doppelte Präsenz

13.45 Uhr: **Vincent Fröhlich**
(Philipps-Universität Marburg)
Serielle Off-Time

14.30 Uhr: Kaffeepause

(Raum 01A02)

15.00 Uhr: **Rasmus Greiner**
(Universität Bremen)
Filmsound und Geschichte: Die Bedeutung von
On/Off für die ‚auditive Histosphäre‘

15.45 Uhr: **Felix T. Gregor**
(Universität zu Köln)
To See, or Not to See –
Kapitalismus als anwesende Abwesenheit im Film

16.30 Uhr: **Hauke Lehmann**
(Freie Universität Berlin)
On und Off im Modus der Paranoia

17.15 Uhr: Kaffeepause

(Raum 01A02)

17.45 Uhr: **Keynote Hans J. Wulff**
(Christian-Albrechts-Universität zu Kiel)

19.00 Uhr: Gemeinsames Abendessen

Rahmenprogramm während der Tagung

Konstantinos-Antonios Goutos / Thijs de Lange

""on' sein kann"

durchgehende Installation im Tagungscafé, Raum 01A01

Freitag, 8. April 2016

(Raum 01A02)

9.30 Uhr: **Monika Weiß**
(Philipps-Universität Marburg)
Die Faktizität von
Off-Erzählung und
Direktadressierung:
Wie aus medialen
Versuchsanordnungen
erfahrbare Vergangenheit
wird.

10.15 Uhr: **Alexander Stark**
(Philipps-Universität Marburg)
„Wir wollen jedoch nicht
verzweifeln an der Größe
unserer Aufgabe!“ - Das
narrative Off in den
Nachkriegsfilmen der
Dortmunder Amateurfilme
rin Elisabeth Wilms

11.00 Uhr: Kaffeepause

(Raum 01A02)

11.15 Uhr: **Carlo Thielmann**
(Johannes Gutenberg-
Universität Mainz)
Somatisches hors champ?
Zur Leibphänomenologie
des Filmmaußen

12.00 Uhr: **Daniel Rode**
(Philipps-Universität Marburg)
Das Armband zählt mit:
On/Off im Self-Tracking

12.45 Uhr: Mittagspause

(Raum 01A02)

14.45 Uhr: **Ramona Kahl**
(Philipps-Universität Marburg)
Spiele mit An- und Abwesendem –
Erzähl- und Darstellungsstrategien in Manga

15.30 Uhr: **Simon Frisch**
(Bauhaus-Universität Weimar)
Immanentes Off oder Bild ohne Form

(Raum 01A03)

9.30 Uhr: Panel „Ambivalenz als
kritisches Prinzip.
Computerspiele
zwischen
On und Off“
Philipp Bojahr
(Universität Siegen)
Zum Störfall als Bruch
zwischen On und Off
Timo Schemer-Reinhard
(Universität Siegen)
,Erfolg freigeschaltet':
Achievements als
Stimmen aus dem Off
Claudius Clüver
(Universität Siegen)
Der Off-Bereich des
Systems
Computerspiel:
Problematiken der
materiellen Träger

(Raum 01A03)

11.15 Uhr: **Peter Scheinpflug**
(Universität zu Köln)
Turn your second
screen on! Neu-
Verhandlungen von
On und Off durch
Second-Screen-Apps
am Beispiel des
Films APP

12.00 Uhr: **Ivo Ritzer**
(Universität Bayreuth)
Das post/koloniale
On/Off. Zur Aufteilung
des Sinnlichen in
medialen Figurationen

Freitag, 8. April 2016

(01A02)

16.15 Uhr: **Iris Fraueneder**
(Universität Wien)
Spur und Kristall, Überlagerung und Differenz –
Bildliche Resonanzen aus dem Off

17.00 Uhr: Kaffeepause

(Raum 01A03)

17.30 Uhr: **Konstantinos-Antonios Goutos**
(Leipzig/Marburg)
""off' sein muss"
Präsentation und Diskussion seiner Videoarbeit
"the[video]Fläneu® shoots auschwitz"

19.00 Uhr: Gemeinsames Abendessen

Samstag, 9. April 2016

(Raum 01A02)

9.30 Uhr: **Lisa Mattil**
(Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn)
Immer bereit, ins On zu wechseln:
Grenzverschiebungen beim Radio

10.15 Uhr: **Markus Kügle**
(Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn)
Das Close-Up ohne Hors-Champ als Opferperspektive.
Synekdochische Operationen in dokumentarischen
und fernsehjournalistischen Form(at)en

11.00 Uhr: Kaffeepause

(Raum 01A02)

11.15 Uhr: **Karina Kirsten**
(Philipps-Universität Marburg)
Das Spiel im Spiel im Spiel...
Die Einbindung des Off und das Beiseitesprechen als
selbstreferentieller Akt in HOUSE OF CARDS

12.00 Uhr: **Philipp Blum**

(Haus des Dokumentarfilms, Stuttgart)
Genre on/off? Von hors-champ und hors-cadre zum hors-temps
im Film zwischen Dokument und Phantasma am Beispiel von
THE BLAIR WITCH PROJECT (1999)

12.45 Uhr: Abschlussdiskussion